

# Öffentliche Führung

## des Wettbewerbs in der LPG

Die Mitglieder der LPG „Einheit“ und auch die anderen Dorfbewohner in Goßmar, Kreis Luckau, würden sich heute sehr wundern, wenn es die regelmäßige Auswertung des Wettbewerbs in den Arbeitskollektiven oder die Wandzeitung der LPG und das Informationsblatt „Hier spricht Goßmar“ plötzlich nicht mehr gäbe. In unserer Genossenschaft herrscht eine gute Wettbewerbsstimmung. Das ist vor allem ein Ergebnis der öffentlichen Führung des Wettbewerbs, öffentliches Lob für gute Leistungen, Kritik an Unordnung und schlechter Arbeit haben Arbeitsmoral und -disziplin in der LPG positiv beeinflusst und das kameradschaftliche Zusammenwirken der Genossenschaftsmitglieder gefördert.

Die Grundorganisation nimmt zielstrebig Einfluß auf den Wettbewerb. Parteileitung und Mitgliederversammlung befassen sich regelmäßig mit dem Stand des Wettbewerbs, die Genossen treten aktiv auf.

### Abrechnung in den Brigaden

Unsere Grundorganisation ist seit langer Zeit beharrlich dafür eingetreten, daß regelmäßig

eine offene und kritische Abrechnung des Wettbewerbs in den Arbeitskollektiven stattfindet. Heute gehört das schon zu den Selbstverständlichkeiten im Leben der LPG. Im Arbeitskollektiv wird geprüft, ob die Ziele erreicht wurden, wer sich durch besondere Leistungen ausgezeichnet hat oder warum Rückstände eingetreten sind. Für die Auswertung sind die Brigadiere verantwortlich, wobei sie von den Parteigruppen politisch unterstützt werden. Auch jede Berichterstattung der Brigadiere vor der Parteileitung oder der Mitgliederversammlung der LPG wird im Arbeitskollektiv ausgewertet.

Die Parteigruppe der Technikbrigade bereitet sich zum Beispiel stets gut auf die Brigaderversammlungen vor. Die Genossen gehen immer davon aus, daß von der Arbeit der Technikbrigade die Planerfüllung der LPG wesentlich bestimmt wird. Sie prüfen deshalb, wie die Kollegen den hohen Anforderungen gerecht werden und welche Möglichkeiten bestehen, noch bessere Ergebnisse zu erzielen. Sie informieren sich über die Einhaltung der Termine und Qualitätsforderungen und über die Kosten, sie befassen sich mit den Ursachen von Maschinenschäden und anderen Mängeln. Sie erhalten dadurch

## I N F O R M A T I O N

### Parteikollektiv der LPG festigte sich

Unsere LPG „Thomas Müntzer“, Kahrstedt, Kreis Kalbe/Milde, hat ihr Produktionsniveau wesentlich erhöht. Eine wichtige Voraussetzung dafür war die Verbesserung der Parteiarbeit. Wir bereiteten die Mitgliederver-

sammlungen in den Leitungssitzungen gründlich vor, erhöhten die Kollektivität der Parteileitung und sprachen mit den Genossen, die unregelmäßig am Parteileben teilnahmen. In den Parteiversammlungen wurden konkrete Parteiaufträge erteilt, deren Erfüllung in den Mitgliederversammlungen kontrolliert wird. Erfüllte Aufträge werden gewürdigt. Der Vorsitzende der LPG, der auch dem Kooperationsrat angehört, berichtet über die Planerfüllung und über die Fragen der Ko-

operation. Diese Methoden der Parteiarbeit haben geholfen, einen einheitlichen Standpunkt zu den wichtigsten Problemen zu erhalten und das Verantwortungsbewußtsein zu heben.

Im Mittelpunkt der ideologischen Arbeit der Grundorganisation steht die Gewinnung der LPG-Mitglieder für die weitere Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion.

Helmut Ganske  
Parteisekretär  
in der LPG „Thomas Müntzer“  
Kahrstedt, Kreis Kalbe/Milde